

Einladung zur Informationsveranstaltung für migrantische Vereine



Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema:

Nachhaltige Entwicklung: Was hat das mit meinem migrantischen Verein zu tun?

Freitag | 27. April 2018 | 18:00 - 20:00 Uhr

Frauenlobstraße 15-19 | 55118 Mainz (ebasa e.V.)

KOSTENFREI | Bitte Anmeldung unter carlos.santos@ebasa.org

!ebasa

bildung | beratung | ethnologie

 Rheinland-
Pfalz **entwickeln**
für *Eine Welt*

Nachhaltige Entwicklung: Was hat das mit meinem migrantischen Verein zu tun?

Ziel: Im Rahmen der Veranstaltung beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Potential des Arbeitsfeldes **Nachhaltige Entwicklung** für migrantische Vereine/Initiativen.

Hintergrund: Viele in Deutschland lebende Migrant*innen bzw. Menschen mit sogenanntem Migrationshintergrund organisieren sich in Vereinen und unterstützen anderen Migrant*innen, insbesondere bei der Integration. Zudem veranstalten sie Kulturveranstaltungen, rufen zu Spenden auf und führen Bildungsprojekte in Deutschland sowie **Entwicklungsprojekte*** im Ausland durch.

Folgende Punkte finden in der Veranstaltung Beachtung:

- Was ist Nachhaltige Entwicklung und welche Bedeutung hat das für migrantische Vereine/Initiativen?
- Präsentation von Beispielen für Bildungsprojekte in Deutschland sowie Entwicklungsprojekte im Ausland
- Erfahrungsaustausch

**Entwicklungsprojekte beziehen sich häufig auf folgende Bereiche: Wasser und Hygiene, Bildung, Umweltschutz, Gesundheit, Nahrung, Katastrophenhilfe, Kreditvergabe (Mikrokredite).*

Zielgruppe: Ehren- und Hauptamtliche in migrantischen Vereinen/Initiativen

Referent: Carlos dos Santos (ebasa e.V.)

Anmeldung: kostenfrei | Bitte Anmeldung unter carlos.santos@ebasa.org

Fahrtkostenrückerstattung: nach Absprache mit dem Veranstalter

!ebasa

bildung | beratung | ethnologie

Anmeldung und weitere Informationen:

Carlos dos Santos

Fachpromotor für Migration und Entwicklung

E-Mail: carlos.santos@ebasa.org

Tel.: 06131 9012514

ebasa e.V.

Frauenlobstraße 15-19, 55118 Mainz

www.ebasa.org | www.einewelt-promotorinnen.de

Für den Inhalt dieses Flyers ist allein ebasa e.V. verantwortlich. Gefördert durch Engagement Global gGmbH im Auftrag des BMZ und durch das Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz. Getragen wird das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz vom Entwicklungspolitischen Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz (ELAN) e.V.

